

JUBILÄUM 125 JAHRE KIRCHTURM

PFARRBLATT

Ausgabe Sommer 2025

10.8.2025

PFARRFEST

WAMPERSDORF

im Pfarrhof bzw. -garten

ab 9 Uhr FRÜHSTÜCK

11 Uhr HL. MESSE

MITTAGSMENÜ

Hendlhaxerl/Surschnitzel/vegetarischer Eintopf/Kaffee&Mehlspeisen

14-16 Uhr FERIENSPIEL für Kinder

Schnupper-Nazaretstunde & Hüpfburg

16 Uhr VÄTER-SÖHNE-MATCH

18 Uhr VERLOSUNG & HEURIGEN

1. Preis Fahrrad, 2. Preis ein Golddukaten

TOMBOLA-SPENDEN: Wir bitten um Spenden für die Verlosung!
Abzugeben Samstag 9. Aug. von 14 bis 18 Uhr im Pfarrhof. Vielen Dank!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Der Reinerlös des Festes kommt der Erhaltung von Kirche und Pfarrhof zugute.

Was die Pfarrgemeinde bewegt

Sommerzeit in besonderer Situation

Liebe Pfarrgemeinschaft,

„Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus.“ (Mk 6,31)

Diese Worte Jesu laden uns ein, zur Ruhe zu kommen – besonders in der Sommerzeit, aber vielleicht auch inmitten der Herausforderungen, die wir gerade als Pfarrgemeinschaft erleben.

Mit schwerem Herzen habe ich erfahren, dass euer Pfarrer, mein Mitbruder Josef Lippert, derzeit schwer erkrankt ist und seine Aufgaben nicht wahrnehmen kann. Der Apostolische Administrator, Herr Josef Grünwidl, hat mich gebeten, die Leitung der Pfarre vorübergehend zu übernehmen.

Ich hoffe von Herzen, dass diese Situation nur vorübergehend ist – nicht weil ich euch nicht gern habe, sondern weil ich mir wünsche, dass Josef bald wieder gesund wird und zu euch zurückkehren kann. Ich bitte euch, betet mit mir für ihn.

In den ersten Wochen meines Dienstes durfte ich bereits vielen engagierten Menschen begegnen – in Wampersdorf ebenso wie in Pottendorf. Sei es bei liturgischen Feiern, in Gesprächen, bei organisatorischen Aufgaben oder im ganz stillen Mittragen im

Hintergrund: Ich spüre, dass hier viele mit Herzblut Kirche mitgestalten. Für dieses große Engagement danke ich euch von Herzen. Ohne euren Einsatz wäre vieles nicht möglich – und ich bin froh, dass ich mich auf euch verlassen darf.

Auch wenn manches in dieser Übergangszeit ungewohnt ist, bin ich zuversichtlich, dass wir gemeinsam gut durch diese Phase gehen können. Und: Vergesst bei allem Einsatz auch nicht auf euch selbst. Nehmt euch Zeit zum Innehalten, zum Auftanken, zum Ausruhen. Nicht aus Flucht vor der Aufgabe, sondern um Kraft für das Wesentliche zu schöpfen.

Ich freue mich auf viele weitere Begegnungen und wünsche allen, die diesen Text lesen, eine gesegnete Sommerzeit – mit Raum für Stille, Gebet und Gemeinschaft.

In herzlicher Verbundenheit Euer Paweł Wójciga



Wir hoffen und beten, dass unser Pfarrer Josef Lippert bald wieder zu Kräften kommt, müssen aber damit rechnen, dass er für eine längere Zeitspanne große Schonung braucht und nicht für die Seelsorge zur Verfügung stehen kann. Von daher werden auch Anpassungen notwendig sein, damit die größere Zuständigkeit von allen hauptamtlich und ehrenamtlich Beteiligten umsetzbar und auch lebbar bleibt. Alles Gute, lieber Josef, und gute Besserung!

Aus dem Pfarrleben

Seniorentreff

Bevor wir uns in die Sommerpause – Juli und August – verabschieden, sagen wir unseren Seniorinnen und unserem Senior ein herzliches Dankeschön für ihr treues Kommen.

Vielen Dank für das liebe Miteinander im Gebet und Gesang in der Andacht und die anschließenden netten Plauderstunden. Sie sind immer sehr gesellig und lustig. Jeder Geburtstag wird miteinander gefeiert, besonders heuer der „halbrunde“ von Fr. Käthe Hierweck. Die Zeit vergeht immer sehr schnell.

Nachdem der Geschirrspüler in der Pfarrküche den Geist aufgab, konnte ein neuer von den Spenden des Seniorentreffs angeschafft werden. Vergelts Gott allen.

So wünscht das Seniorentreff-Team einen schönen, erholsamen Sommer und wir freuen uns schon darauf, am 09.09.2025 alle gesund wieder zu sehen.

Sissy Iwnik

Nächste Termine: 09.09.2025

07.10.2025

04.11.2025

09.12.2025

Nazaretfest 2025 - Highlights

Starke BMX - Bahn von Luca und Tobias vorbereitet, moderiert und begleitet.



Rätselrallye für die Nazaretkinder durch Wampersdorf mit Actionstationen bei Kerstin Lanmüller, Claudia Alfons und Julia Iwnik.



Geniale Modenschau unterstützt durch Renate und moderiert von Eva mit begeisterten jungen Models am Laufsteg.



Unzählige Schachteln zum Umsetzen unseres Themas: "Bau das Haus deines Lebens auf festen Boden, nämlich Jesus".



Tolle heilige Messe mit kraftvollem Gesang und Bewegung, berührende Fürbitten der Nazaretkinder.



Grillwürstel und danach ein leidenschaftliches Fußballmatch.

Lustiger Lagerfeuergesang, gespenstisches Geister, Übernachtung im Zelt und schließlich das obligate Frühstück mit Nutellasemmeln sind auch heute wieder der krönende Abschluss des Nazaretfestes. Mögen die leuchtenden Kreuze (= Geschenke) in den Kinderzimmern noch lange daran erinnern.

Bernd Hatter



Lieber Tobi,

möge der Heilige Geist dich auf all deinen Wegen begleiten und dir Kraft, Mut und Weisheit schenken. Zu deiner Firmung wünschen wir dir Gottes reichen Segen und alles Gute für deine Zukunft.

Danke für deine Dienste als Ministrant!



Ministrant sein-ganz nah bei Jesus!

Hast du Lust, bei der Hl. Messe mitzuhelfen und eine wichtige Aufgabe zu übernehmen?

Als Ministrant oder Ministrantin darfst du ganz vorne beim Altar stehen, die Glocken läuten und den Priester unterstützen.

Jesus freut sich, wenn du dabei bist!

Frag einfach in der Pfarre nach – wir erklären dir alles!

Aus der Pfarrchronik

Unser „neuer“ Kirchturm feiert seinen 125. Geburtstag

Vor 125 Jahren schrieb Pfr. Mokry in der Chronik: „Der hölzerne Turm, der sich auf dem Dache der Kirche befand, war nicht nur höchst unwürdig, sondern auch äußerst gefährlich und stark wacklig und bei jedem stärkeren Windstoß mit dem Einsturze drohte. Infolge der Schwankungen bekam die mittlere Glocke einen Sprung, wodurch sie ganz unbrauchbar wurde. 1898 zersprang auch die größte Glocke. Endlich wurde am 1. 8. 1900 mit dem Bau des Thurmes begonnen und zugleich auch neue Glocken angeschafft. Die Höhe des Thurmes beträgt 29,70 Meter, wovon 1,70 Meter auf Kreuz und Rosette entfallen. Die neuen Glocken (St. Nikolaus (B) Glocke mit 335 kg, St. Maria (D) Glocke mit 172 kg und St. Antonius (F) Glocke mit 111 kg) wurden zusammen mit der neuen Dreifaltigkeitssäule am 28. 10. 1900 eingeweiht.“



Die Wampersdorfer Kirche 1877

Christian Szivatz

Unser Pfarrhof

Jeder Raum hat seinen eigenen Schutzheiligen:

Vorraum unten:	Hl. Josef, Schutzpatron der Arbeiter, Statue mit Jesuskind
Erster Raum rechts:	Hl. Maria, Schutzfrau Österreichs und Hilfe der Christenheit, Statue mit Jesuskind
Küche:	Hl. Theresia von Lisieux (Theresia vom Kinde Jesu), altes Bild vorhanden
Zubau:	Hl. Don Bosco, Schutzpatron der Kinder und Jugendlichen
Vorraum oben:	Hl. Leopold, Schutzpatron von NÖ, Statue beim Stiegenaufgang
Pfarrsaal:	Hl. Nikolaus, Schutzpatron unserer Pfarrkirche, Ikone aus Georgien 1999
Dachstüberl:	Hl. Leonhard, Schutzpatron der Kriegsgefangenen, zur Erinnerung an die Leonardi-Kapelle Pottendorf, aus dessen Baumaterial unser Pfarrhof erbaut wurde; früher gab es ein großes Seitenaltarbild in der Kirche, heute nicht mehr vorhanden

Wie soll es nach zwei ALPHA-Kursen weitergehen?

Mit FOCUS! Eigentlich für katholische Student*innen gegründet, hat das Programm es bis Wampersdorf in den Pfarrhof geschafft. Ein wöchentliches Treffen am Donnerstag hat uns März und April 2025 begleitet. Diesmal wollten wir im Marienzimmer bleiben, haben dort den großen Tisch schön gedeckt und ein Buffet vorbereitet. Denn von den ALPHA-Abenden wissen wir, dass gutes Essen und Trinken einfach dazugehören. ;)



Danach waren die Sitzplätze manchmal ziemlich eng, weil viele jüngere und auch etwas ältere Frauen und Männer unsere Einladung angenommen haben. Manchmal gab es auch mehr Platz am Tisch, aber wir durften uns immer über Gäste freuen! :)

Wir sprachen über die Vertrautheit mit Gott – wie finden wir näher zu ihm?

Welche persönlichen Erfahrungen haben wir gemacht?

Was sagt uns die Bibel dazu?

Wie geht es mir damit?



Alle Meinungen waren willkommen und wertvoll! Und jede/r hat etwas mitgenommen: nicht nur die Mappe mit den Themen, sondern auch wertvolle Gespräche, neue Perspektiven und gute Gemeinschaft, Gedankenaustausch, die Auffrischung biblischer Geschichten und die Parallelen von der Zeit Jesu bis heute.

Die Legion Mariens Wampersdorf



Fronleichnam

Am Fuße des Rodelbergs fanden wir heuer ein schönes schattiges Plätzchen für das Fronleichnamsfest. Begleitet von der Freiwilligen Feuerwehr zog die Prozession durch die Gartengasse (Altäre Legion Mariens und Familie Hatter), weiter zum Altar beim Feuerwehrhaus, zur Kapelle beim Pfarrhof (Altar Familie Enderlin) und schließlich zur Kirche.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die hergerichtet haben, liebevoll einen Altar geschmückt haben, Blumensträußen gebunden haben und allen, die durch ihr Mitfeiern ein Zeugnis unseres Glaubens gegeben haben.

Michael Mitter



30. Fußwallfahrt nach Mariazell 2025

Pilger der Hoffnung unterwegs

Als „Pilger der Hoffnung“ machten sich heuer zahlreiche Wallfahrer auf den Weg nach Mariazell. Die meisten waren schon zur Wallfahrermesse zu Christi Himmelfahrt gekommen, um von Kaplan Rodgers den Pilgersegen zu empfangen.



Im Anschluss fuhr dann 17 Personen mit dem Auto nach Wöllersdorf, um bei Regen gegen 10 Uhr die Fußwallfahrt zu beginnen. Am Nachmittag hat sich das Wetter gebessert und der rutschige Wurzelweg hinauf auf den Maria-Hilf-Berg wurde bezwungen.

Am nächsten Tag brachen wir nach der Morgenandacht in der Basilika gegen 10 Uhr bei leichtem Regen auf. Durchs Klostertal und beim Rosenkranzgebet neben dem Urgersbach war es noch feucht.



Pünktlich zur Mittagsrast bei der Hutbauernkapelle hörte der Regen auf. Gestärkt pilgerten wir weiter durch Vois, überquerten den Baumeggerkogel, statteten der „Bacherlwirtin“ einen Besuch ab und erreichten schließlich unser Quartier beim Mostheuerigen in Schwarza. Dort ließ uns ein fantastischer Hirschbraten mit Erdäpfelknödel schnell alle Strapazen vergessen.



Der Samstag begann mit dem Morgengebet vor der Herz-Jesu-Kapelle. Bei angenehmen 18 Grad machten sich 18 Wallfahrer auf den Weg. Der Aufstieg zum Gscheidl – und zu unserem Marterl – war wie immer fordernd, doch die sonnige Mittagsrast entschädigte uns reichlich. Weiter ging es im Gebet und manche nutzten später die Gelegenheit, ihre müden Füße in der Stillen Mürz zu erfrischen.



Ein ganz besonderer Dank

gebührt dir, lieber Michi, der für uns diese Fußwallfahrt nun bereits zum 30. Mal organisiert hat. Du trägst neben deinem schweren Rucksack auch noch die Last und Sorge mit dir herum, ob eh jeder ein Bett zum Schlafen bekommt, wer wann mit wem dazustößt, in früheren Zeiten ob genug Semmeln, Wurst, Äpfel, Bananen ... für jeden da sind...



Am Abend feierten wir um 18 Uhr eine kurze Andacht in der Kirche, bevor wir beim Abendessen liebevoll umsorgt wurden. Am Sonntag war unsere Pilgergruppe mit 25 Teilnehmern schließlich vollzählig. Um 7 Uhr starteten wir bei schönem Wetter mit dem Morgengebet und Rosenkranz. Zügig kamen wir voran und um 13 Uhr passierten alle den „Wunschbogen“ am Ortsrand von Mariazell.



In unseren festlichen Jubiläumspilgerleibern marschierten wir vor die Basilika, wo wir bereits freudig erwartet wurden. Das Singen des Liedes „Wahre Freundschaft“ am Vorplatz der Basilika ist wie jedes Jahr ein ganz besonderer und emotionaler Moment. Herzlichen Glückwunsch allen, die es (wieder einmal) zu Fuß nach Mariazell geschafft haben!

Zum feierlichen Abschluss feierte Kaplan Rodgers mit uns und vielen anderen Pilgern eine festliche Hl. Messe am Gnadenaltar. Danke, lieber Rodgers!

Deine mit der Hand bzw. Schreibmaschine erstellten „Excel-Listen“ sind schon legendär. Wir sind dir wirklich sehr, sehr dankbar dafür, dass du dir das Jahr für Jahr antust und diese Wallfahrt für uns organisierst. Vergelt's Gott für alles, lieber Michi!

Deine dankbaren Fußwallfahrer

PS: Im Laufe der Jahre waren insgesamt 146 Fußwallfahrer mit uns unterwegs - manche davon nur einmal ... manche 30 mal. Wenn man von durchschnittlich 100 km Fußmarsch pro Wallfahrer und Wallfahrt ausgeht, so ergibt das - laut Ernst - eine Gesamtstrecke von 125.000 Kilometern ;)

Michael Mitter

LSC
VERANSTALTUNGSTECHNIK
Hans-Jürgen Neuzil - Wampersdorf - Weingartenstraße 7
0664 30 23 721 - lsc@lsc.at

L&W Elektrotechnik GmbH
Telefon: 02623/74048
Email: office@lundw-elektrotechnik.at
Web: www.lundw-elektrotechnik.at
Obere Hauptstraße 10, 2485 Wampersdorf
Filiale: Eisenstädterstraße 19, 2443 Stotzing
STÖRUNGSHOTLINE: 0680/1287564

farbenfroh
PULZ
MALERMEISTERPULZ.at
0664-2404880

Wir freuen uns und wünschen Gottes Segen!

Taufe Florian Höller 31.05.25

Taufe Joshua Thallmaier 07.06.25

Taufe&Erstkommunion Naomi Alfons 21.06.25



Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit

Martina & Markus Neuwirth 28.06.2025

Beatrice & Thomas Hatter 19.07.2025

Liebe Martina,
an dieser Stelle
möchten wir dir von
Herzen ein riesengro-
ßes DANKE ausspre-
chen für deinen lang-
jährigen Einsatz in
unserer Pfarre, be-
sonders in der Kinder
- und Jugendarbeit
sowie beim Musizie-
ren.
Dein engagiertes Mit-
wirken ist ein Ge-
schenk für uns alle.
Auf eine treue Seele
wie dich kann man
sich einfach immer
verlassen. Danke,
dass du da bist!



PREWEIN

 ... der Installateur.

 Hauptstraße 18

 2486 Pottendorf

 T 02623 72246

 www.prewein.co.at

Caritas
hilft

Erstanlaufstellen
für Menschen in Not

Caritas Erdgeschoss Wien
www.caritas-wien.at



Ankündigungen

ERSTKOMMUNION



Herzliche Einladung zum Ersten Elternabend



der Pfarren Pottendorf-Landegg & Wampersdorf

Freitag, **10. Oktober 2025** um 18 Uhr

im Pfarrsaal der Pfarre Pottendorf-Landegg
Kirchenplatz 4, 2486 Pottendorf

Die Feier der Erstkommunion findet zu Christi
Himmelfahrt, am Donnerstag, den 14.05.2026
in der Pfarrkirche Pottendorf statt.

**Wir freuen uns auf ein
aufregendes
Erstkommunionsjahr!**

Für nähere Infos oder bei Fragen wenden Sie sich gerne an
Patoralassistentin Martina Bruckner (0676/4224221) oder
Julia Eder-Niehrig (0699/17180889) oder
Pfarrer Pawel Wojciga (0664/6216891).

Bei Anmeldung ist ein **Unkostenbeitrag von 30€** zu bezahlen
(für Unterlagen, Reinigung der Kutten, Materialien, etc.)



- ◇ Du möchtest mit uns die brennenden Fragen des Lebens diskutieren?
- ◇ Du möchtest endlich einmal alles, was du glaubst und nicht glauben kannst, besprechen?
- ◇ Du willst Gottesdienste mitgestalten und erleben?
- ◇ Dann bist du bereit ... **Firmung**

Anmeldung Firmung

Herzliche Einladung zum ersten
Informationsabend
der Pfarren Pottendorf-Landegg und
Wampersdorf
am Freitag, **3. Oktober 2025** um 18 Uhr
im **Pfarrsaal** in Pottendorf
(Kirchenplatz 4)

**Bitte komm mit deinen Eltern oder einer
anderen Bezugsperson!**

- ⇒ Team kennenlernen
 - ⇒ Konzept anhören
 - ⇒ Entscheiden
 - ⇒ Anmelden
- (bei Anmeldung ist ein **Unkostenbeitrag von € 30** für Unterlagen, Materialien, etc. zu bezahlen)

Die **Firmung** wird am **Pfingstmontag, 25.05.2026** in der Pfarrkirche Pottendorf gespendet.

Bei Unklarheiten
oder für weitere
Fragen stehen Pas-
toralassistentin
Martina Bruckner
(0676/4224221)
oder Pfarrer Pawel
Wojciga
(0664/6216891)
gerne zur Verfü-
gung.



Impressum:

Inhaber, Herausgeber, Verleger und Redaktion Pfarre 2485 Wampersdorf. Layout: Renate Eder
Druck: netinsert, 1220 Wien, Enzianweg 23

Mehr Fotos finden Sie auf der Facebook-Seite der Pfarre Wampersdorf oder auf Instagram.

Spendenkonto: Pfarre 2485 Wampersdorf, IBAN: AT 43 3204 5000 0520 8566 , BIC: RLNWATWWBAD

**Gasthof
zur
Leithabrücke**



Veranstaltungs- Saal

A- 2485 Wampersdorf
Wienerstraße 1
Tel. Nr. +43 2623-72646
Fax. Nr. +43 2623-72656

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag-Dienstag Ruhetag
Mittwoch-Samstag
09:00 - 23:00 Uhr
Sonntag
09:00 - 22:00
Ganztäglich warme Küche

www.gasthofzurleithabruoe.at

*Judith's
Blütenpracht*



MO, DI, MI, FR
8-12 UND 15-18 UHR
SA: 8-12 UHR
(DO GESCHLOSSEN)



HYUNDAI
www.hyundai-nemeth.at

ERNST NEMETH
2483 Ebreichsdorf, Wiener Straße 26
Telefon 02254/72 2 77

KONTAKTE

Pfarre Pottendorf/Landegg und Wampersdorf

Pottendorf, Kirchenplatz 4

Sprechstunden nach Vereinbarung:

Pfarrer Mag. Josef Lippert (Krankenstand)

Vetretung: Dechant Paweł Wójciga 0664/6216891

E-Mail: pfarre.pottendorf@katholischekirche.at
(gültig ab 01.09.2025)

Kaplan Rodgers Mulenga, MA, 0676/5555418

Pastoralassistentin Martina Bruckner

0676/4224221, martina.bruckner@katholischekirche.at
(freie Tage Montag und Dienstag)

HAAR STUDIO DORLI



Mo, Di 9.00 - 17.00
Do, Fr 8.00 - 19.00
Sa 8.00 - 12.00
Mittwoch Ruhetag

... coffee & relax

Termine unter 0664 176 26 91
Wampersdorf - Schulgasse 7

WEINBAU
LAN MÜLLER

LARIC

www.laric.co.at

BIO-WEINBAU
ÖKOLOGISCHER LANDBAU
HEURINGER

Wampersdorf - NO
Untere Hauptstraße 7 - 02623 73 7 31

Wallfahrt nach LORETTO

Seelsorgeraum Fischamitte

31. August 2025

Zu Fuss auf den Weg

- Ankunft: 10:45 Uhr
- Gemeinsamer Einzug: 10:55 Uhr
- Heilige Messe: 11:00 Uhr



Ebreichsdorf
Weigelsdorf
Unterwaltersdorf mit Sehranawand
Pottendorf mit Landegg
Wampersdorf

GEMEINSAM UNTERWEGS IM GLAUBEN!

Fußwallfahrt nach Loretto

Sonntag 31. August 2025

Es ist eine schöne Tradition, am Beginn des neuen Arbeitsjahres zu Fuß zur Mutter der Gnaden nach Maria Loretto zu pilgern.

- ♦ 8 Uhr Abmarsch bei der Kirche
- ♦ ca. 2h 15min Fußmarsch
- ♦ 11 Uhr Hl. Messe in Loretto

Die Hl. Messe in Wampersdorf entfällt!

Ein Besuch der Wandermuttergottes

Maria bringt dir Jesus nach Hause, wie damals in Betlehem. Es kostet dich nichts, außer ein schönes Plätzchen für die Statue und die „Schatzkiste“ mit diversen Büchern und Medien. Eine besondere Gnadenzeit für dich und deine Familie.



In Österreich sind ca. 4000 Statuen der Wandermuttergottes „unterwegs“. Die Muttergottes wandert von Familie zu Familie, zu Alleinstehenden, zu Jugendlichen und zu älteren Menschen ... Diese Aktion der katholischen Glaubensinformation der Erzdiözese Wien gibt es seit 1983.

INTERESSE? Ruf an oder WhatsApp: 0664/73787245
Wir freuen uns auf dich!

VORANKÜNDIGUNG LE⁺O

LEBENSMITTELSAMMLUNG der Caritas von
14. bis 28. September 2025

Nähere Details folgen

SPAR 
KAUFHAUS
Gernot Wallner
WIENER STRASSE 15
2485 WAMPERSDORF
TEL. 0 26 23/72 5 53


Brennholzverkauf
DIKLIC HOLZ GmbH | 02623 72 5 47 - 0676 84 72 54 710
www.diklic.at

Le⁺O
Lebensmittel und Orientierung
Ein Projekt von Caritas & Pfarren in der Erzdiözese Wien.



RUN FOR HOPE

LAUF MIT UND GIB HOFFNUNG!

Mit dem Startgeld und den Spenden baut Missio Österreich ein Krankenhaus für die Ärmsten und Schwächsten in Afrika, Mosambik.

MACH MIT:
RUNFORHOPE.AT

WIR LAUFEN UND HELFEN

28. SEPTEMBER 2025
WIENER PRATER

Missio-Charity-Lauf

07:45 Uhr | Möglichkeit zur Heiligen Messe
09:00 Uhr | Start Kinder- und Schülerlauf über 400 m und 1.000 m
10:00 Uhr | Start Hauptlauf über 5 km oder 10 km

JETZT ANMELDEN:
RUNFORHOPE.AT

missio



RUN FOR HOPE

LAUF MIT UND GIB HOFFNUNG!

Mit dem Startgeld und den Spenden baut Missio Österreich ein Krankenhaus für die Ärmsten und Schwächsten in Afrika, Mosambik.

MACH MIT:
RUNFORHOPE.AT

missio

Päpstliche Missionswerke in Österreich
Sellerstätte 12/1
1010 Wien
Telefon 0043 (1) 513 7722
www.missio.at

IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500
BIC: BAWAATWW
ONLINE SPENDEN: www.missio.at/spenden

Herzliche Einladung an alle Laufbegeisterten!

Der „RUN FOR HOPE“ ist ein Charity-Lauf von Missio Österreich, der Spenden zum Bau eines Krankenhauses in Mozambique sammelt. Gemeinsam mit christlichen Bewegungen setzen wir als Christen ein Zeichen der Hoffnung: weil wir Grund zur Hoffnung haben!

Nähere Informationen & Anmeldung unter runforhope.at

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich noch viele weitere Wampersdorfer*innen uns anschließen und mitlaufen!

Bei Anmeldung bitte unter Verein/Firma „Pfarre Wampersdorf“ angeben.

Familie Hauser und Renate Eder

Nach den **VERHEERENDEN DÜRREMONATEN IN MOSAMBIK** leisten Missio-Projektpartner vor Ort Nothilfe und unterstützen die notleidende Bevölkerung mit Nahrungsmitteln und dürreresistentem Saatgut. Aufgrund der anhaltenden Hitze und der damit verbundenen Trockenheit kam es zu gravierenden Ernteausfällen, die die Existenz zahlreicher Familien bedrohen. Missio bittet nun um Spenden für Mosambik.

www.missio.at/spenden

Missio – Päpstliche Missionswerke IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500, BIC (SWIFT): BAWAATWW

MOTHERS PRAYERS MÜTTER GEBETE



Vereint im Gebet
retten wir unsere Kinder

„Kommet alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen.“ (Mt 11,28)

Herzliche Einladung an alle **Mütter** und **Großmütter** zu unseren
14-tägigen **Gebetstreffen** im Pfarrsaal der Pfarre **Pottendorf**
von **16.00 – 17.00 Uhr** am:

- ♦ **10. und 24. September 2025**
- ♦ **8. und 22. Oktober 2025**
- ♦ **5. und 19. November 2025**
- ♦ **3. und 17. Dezember 2025**
- ♦ **7. und 21. Jänner 2026**

Babys und Kleinkinder können gerne mitgenommen werden.

Termine

Sa 9. 8.	11 Uhr Taufe von Chiara Hatter
So 10. 8.	PFARRFEST - siehe Einladung 11 Uhr Hl. Messe
Fr 15. 8.	MARIA HIMMELFAHRT UND PATROZINIUM 8:30 Uhr Hl. Messe
Sa 16. 8.	11 Uhr Taufe Jakob Benkö
So 31. 8.	FUSSWALLFAHRT NACH LORETTO 8 Uhr Abmarsch von der Kirche 11 Uhr Hl. Messe in Loretto Keine Hl. Messe in Wampersdorf!
So 21. 9.	ERNTE-DANKFEST 8:30 Uhr Hl. Messe anschl. Agape
Sa 11. 10.	MARIENFEST 18 Uhr Beginn in Wampersdorf
So 12. 10.	Keine Hl. Messe in Wampersdorf!
So 26. 10.	NATIONALFEIERTAG 8:30 Uhr Hl. Messe
Sa 1. 11.	ALLERHEILIGEN 14 Uhr Hl. Messe, anschl. Friedhofsgang
So 2. 11.	ALLERSEELN 17 Uhr Hl. Messe
So 9. 11.	11 Uhr Familienmesse
GOTTESDIENSTE: SONNTAG 8:30 UHR	



So 31. August Fußwallfahrt nach Loretto
Abmarsch 8 Uhr von der Kirche
11 Uhr Hl. Messe in Loretto
Wir freuen uns besonders über Familien

So 9. November um 11 Uhr

Weitere Termine folgen

Save the date:
Marienfest 2025
Samstag, 11. Okt, 18.00 h
Wampersdorf

"Aus den Familien heraus
entsteht die Zukunft
der Völker."
(Papst Leo XIV)

"Das Gebet in der Familie"

PAPST FRANZISKUS

Die
Familien-
Katechesen

HERDER

Marienfest 2025:

Im alten und sehr schönen Marienlied singen wir: *"Geleite durch die Wellen das Schiffelein, treu und mild, zur heiligen Kapelle, zu deinem Gnadenbild und hilf ihm in den Stürmen, wenn sich die Wogen türmen..."* Für mich ist jedes Jahr das Marienfest fast derselbe Akt des Glaubens wie ihn Petrus gesetzt hat, als er aus dem Boot stieg, um auf dem Wasser Jesus entgegen zu gehen: voller Vorfreude planen wir, laden ein, informieren, BH, Polizei,... Und dann kommt der Moment, aus dem Boot zu steigen und

die Hand Jesu zu ergreifen: "Es ist ein Fest für Maria, wenn ihr Sohn geliebt und angebetet wird!"

Wir freuen uns auf dich!

Wenn du schon einmal bei einem Marienfest in den letzten 45 Jahren dabei warst, dann hast du vielleicht selber einen besonderen Moment in Erinnerung?! Schreib es uns mit zwei, drei Sätzen und nimm Teil am **Gewinnspiel**: per Whatsapp an 0 664 73 78 72 45
Einsendeschluss: 4.10., bis "in der vierten Nachtwache" Mt 14, 25 - 33
Bernd Hatter